

bank

Planung
Einrichtung
Ausstattung
Digitalisierung

Ausgabe 1/2023 · März
ZKZ 06039 (Deutschland)
Plus-Zeitung 12Z039463 P (Österreich)
Post-Nr. 01-23 objekte

ISSN 2194-1335
Einzelverkaufspreis € 13,50
27. Jahrgang

objekte

Energetisch sanieren
Gebäude nachhaltig ertüchtigen

**Mehr als
Selbstbedienung**
VB Mönchengladbach eG

Special
Licht, Luft, Klima

IT:Banker
KI-Trends 2023

Planungsbüro für Banken

Thomas Wunderle

www.bankenplanung-wunderle.de

Energetische Sanierung im Bestand

Bestandsimmobilien lassen sich energieeffizient und wirtschaftlich ertüchtigen und in zeitgemäße Arbeitsräume mit hoher Aufenthaltsqualität verwandeln

Durch die aktuelle Energiekrise und drastisch gestiegene Energiekosten hat die energetische Ertüchtigung bestehender Baukörper enorm an Bedeutung gewonnen. Damit energieeffiziente Sanierungen jedoch erfolgreich sind, ist eine gesamtheitliche Betrachtungsweise erforderlich. So müssen neben der Energieeffizienz auch der Trend zur Reduzierung von Flächen und der Vormarsch kollaborativer, auf digitale Technologien gestützter Arbeitsweisen mitgedacht werden. Aus beiden Punkten ergeben sich völlig andere Anforderungen an die Arbeitsumgebung.

Planung ist alles

Am Beginn der Planung von energetisch optimierten Raumstrukturen steht eine gründliche Untersuchung des bestehenden Baukörpers. Die energetischen Schwachstellen müssen identifiziert und alle infrage kommenden Maßnahmen sowie deren Umsetzung auch unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten geprüft werden. Dabei sind insbesondere die Heizsysteme, das Dach, die Fenster und das Mauerwerk gewissenhaft unter die Lupe zu nehmen. Alte, undichte Fenster sorgen für eine unerwünschte Dauerlüftung, bei der die kostenintensiv erzeugte

Wärme unkontrolliert aus dem Gebäude entweicht. Hier schaffen wärmeschutzverglaste Fenster Abhilfe. Bei der Gebäudedämmung sollten nicht brennbare, energetisch hoch wirksame Materialien wie Stein- oder Glaswolle eingesetzt werden. Angesichts knapper Kapazitäten im Handwerk ist eine vorausschauende Ablaufplanung unabdingbar, damit die Arbeiten möglichst reibungslos und ohne Leerlauf über die Bühne gehen können.

Kosten reduzieren

Die energetische Ertüchtigung des Gebäudebestands ist die Voraussetzung für einen ökologischen, nachhaltigen Geschäftsbetrieb. Jenseits von Klimaschutzaspekten können energetische Sanierungsmaßnahmen aber auch wirtschaftliche Vorteile bringen und die



Werthaltige Dämmung der Außenwände mit einem Wärmedämmverbundsystem



Beratung • Planung • Dienstleistung • Baubetreuung

**Energetische
Bedarfsanalyse und
bauliche Optimierung
von bestehenden
Bankgebäuden****Fragen Sie unsere Experten!****planungsbüro für banken**

luckeblick 2 | 79589 binzen

fon 0 7621 | 9 14 75 2-0

info@bankenplanung-wunderle.de

www.bankenplanung-wunderle.de

Backstage

Die Bankenplaner Thomas Wunderle und Stefan Mattes haben bei ihrem Projekt in Kehl vielfach neue Wege beschritten. So auch bei der Beleuchtung: »Neben der Energieeinsparung durch moderne LED-Beleuchtung war uns besonders wichtig, dass jede Lichtlösung so individuell ist wie die Architektur, die sie zum Erstrahlen bringen soll«, sagt Wunderle. Darin ist er sich mit Oliver Ost einig, Lichtberater bei luxwerk – manufaktur für lichttechnik, die für die Umsetzung gesorgt und die Leuchten geliefert haben: »Unser Ziel war es, für jeden Raum die passende Leuchte zu finden, darunter auch Sonderanfertigungen.«

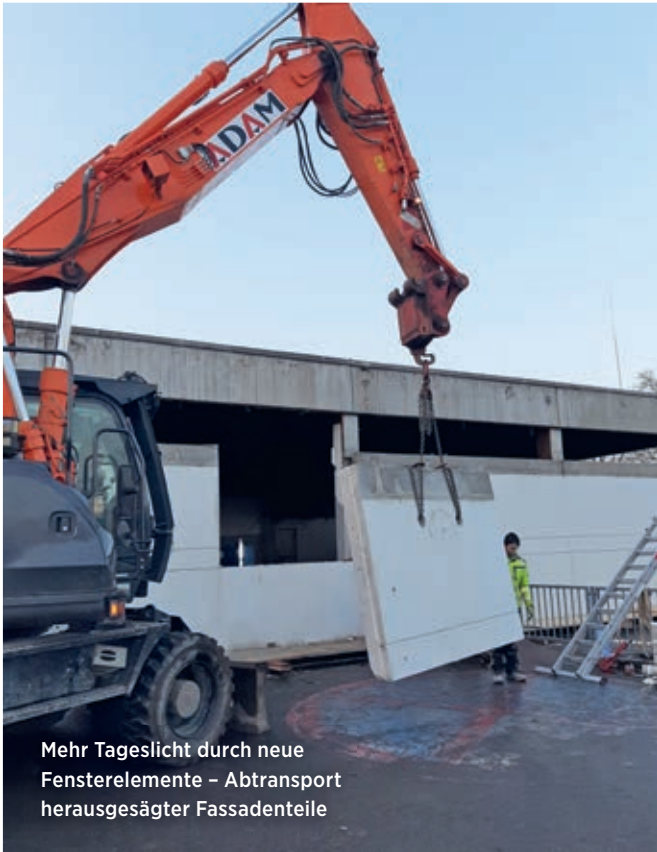


Thomas Wunderle und Stefan Mattes



Oliver Ost, Lichtberater luxwerk





Mehr Tageslicht durch neue Fensterelemente – Abtransport herausgesägter Fassadenteile



In Aktion: Rückbau und Entkernung sowie Vorbereitungen für die statische Ertüchtigung der Fassade

Abhängigkeiten von steigenden Energiepreisen deutlich reduzieren. Dies umso mehr, wenn staatliche Fördermittel in Anspruch genommen werden. Gerade bei Bankgebäuden lassen sich zudem oft erhebliche Kosten einsparen, indem eine energetische Sanierung im Rahmen eines ohnehin geplanten Umbaus erfolgt. So können beispielsweise notwendige Gerüstbauarbeiten bei einer Dachsanierung

zugleich für das Anbringen einer Gebäudedämmung oder die Montage einer Fotovoltaikanlage genutzt werden.

Moderne Lichttechnik nutzen

Immer noch häufig unterschätzt wird die Bedeutung der Beleuchtung. Durch den Einsatz professioneller LED-Technik lässt sich der Energieverbrauch der Beleuchtung um bis zu 50 Prozent redu-

zieren – und das ohne Abstriche bei der Beleuchtungsstärke im Raum. Dimmbare LED-Leuchten, kombiniert mit raumbezogenen Sensoren für Tageslicht- und/oder Präsenzsteuerung, reduzieren die Energiekosten zusätzlich. Mit einer Lebensdauer von über 50.000 Stunden ergeben sich durch den Einsatz von LED-Leuchten auch Einsparungen bei der Wartung. Veraltete Beleuchtungssysteme lassen sich



Helle, freundliche Flurzone durch transluzente Folien an den Glastrennwänden; Bildmotiv: Kehler Rheinbrücken

durch den Einbau von LED-Leuchtmitteln sowie Steuerungen oder Zeitschaltuhren nachrüsten.

Fallbeispiel: Sparkasse Hanauerland

Wie die energetische Ertüchtigung mit einer Fassaden- und Flachdachsanieierung sowie dem Schaffen neuer Arbeitswelten zusammengebracht werden kann, zeigt mustergültig das Beispiel der Sparkasse Hanauerland im badischen Kehl. Das Flächenangebot im dortigen Verwaltungsgebäude war an seine Grenzen gekommen, dringend wurden neue Bürokapazitäten benötigt. Was lag da näher, als die Flächen eines angebauten ehemaligen Möbellagers zu reaktivieren und zu neuem Leben zu erwecken? Dazu wurde der eingeschossige Gebäudeteil zunächst entkernt, dann wurde das Tragwerk statisch

ertüchtigt und mit neuen Glasfassadenelementen ausgestattet. Außerdem erfolgte eine brandschutztechnische Aufrüstung. In Teilbereichen des Flachdaches wurden gläserne Dachdurchführungen eingearbeitet, die für Tageslicht und eine hohe Aufenthaltsqualität sorgen. Die Fassadendämmung mit einem Wärmedämmverbundsystem, eine Fotovoltaikanlage sowie modernste Wärmepumpentechnik gewährleisten eine energieeffiziente Heizung und Kühlung. Im Gebäude wurden unter dem Arbeitstitel »Agiles Zentrum für Kreativität« rund 500 Quadratmeter neue Büroflächen geschaffen – hochwertige Arbeitsplätze und Konferenzbereiche mit optimaler Raumakustik, ready for New Work und die Arbeitswelt der Zukunft.

www.bankenplanung-wunderle.de



Tageslicht von oben: gut belichteter Meetingraum mit modernster Medientechnik



Die neuen Arbeits- und Konferenzwelten: Zonen für Kommunikation und Konzentration ergänzen sich

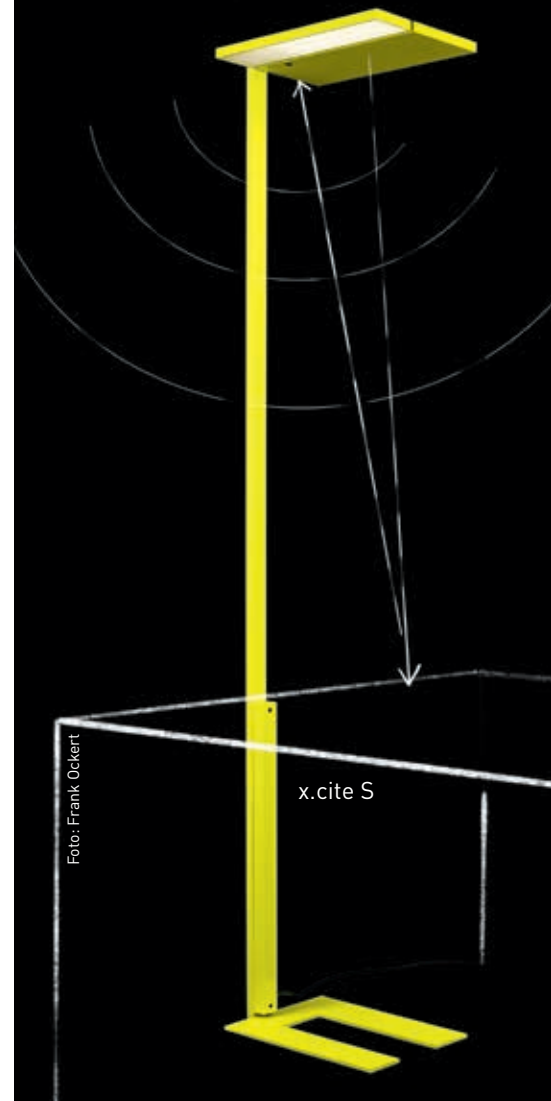
Anzeige

luxwerk

manufaktur für lichttechnik

»Innovatives Licht mit zeitlosem Design, gefertigt in höchster Qualität.« Dafür steht luxwerk. Zusammen mit Architekten und Planenden oder auch unseren Partnern bei Banken konzipieren wir individuelle Office-Lösungen.

luxwerk fängt da an, wo andere aufhören – Projektaufgaben, bei denen klassische Kataloglösungen an ihre Grenzen stoßen oder nicht mit der Architektur harmonieren. luxwerk entwickelt nach Kundenwunsch individuelle Lichtlösungen, die sich an das Projekt anpassen.



luxwerk

manufaktur für lichttechnik GmbH
gewerbestr. 11
79364 malterdingen
Tel: +49 (7644) 92 699 - 200
info@luxwerk-lichttechnik.com
www.luxwerk-lichttechnik.com